

Technisches Merkblatt

Pattex Sekundenkleber Classic

I. Werkstoff

Art des Werkstoffes:
Mittelviskoser Cyanacrylatklebstoff

Verwendungszweck:
Klebt viele Materialien wie Metall, Gummi, Kunststoffe (z.B. ABS, Polystyrol, PVC-hart), Keramik, Porzellan, Holz, Leder und Pappe.

Nicht geeignet für glasierte, gewachste und geölte Oberflächen, Polyethylen, Polypropylen, Teflon®, Styropor® und Glas.

Verpackungsgröße:
3g und 10g Standtuben

Versandeinheit:
PSK12 = 12 Standtuben à 3g
PSK30 = 12 Standtuben à 10g

II. Besondere Eigenschaften

- klebt sofort
- fließt auch in kleinste Spalten
- genau dosierbar

Technische Daten:

Rohstoffbasis:
Ethylcyanacrylat

Aussehen:
klare farblose Flüssigkeit

Dichte:
1,05 g/ cm³ bei 20 °C

Viskosität (dynamisch):
30 - 50 mPas (Kegel - Platte;
25 °C)

Temperaturbeständigkeit:
-20°C bis +80°C

Abbindezeit:
5 - 60 Sekunden
ca. 50% der Festigkeit sind nach
5 min erreicht, die Endfestigkeit
nach ca. 24 Stunden

Erreichbare Festigkeiten:
bis zu 15 N/ mm²

Lagerstabilität:
ca. 12 Monate bei 20 °C

III. Verarbeitungs- technische Hinweise

Untergründe:

Untergründe müssen sauber, fett- und staubfrei, trocken und passgenau sein. Ggf. mit Waschbenzin oder Aceton reinigen. Aufrauen der Klebeflächen erhöht die Festigkeit. Für stark poröse Materialien Pattex Sekundenkleber Ultra-Gel verwenden.

Verarbeitung:

Zum erstmaligen Öffnen der Tube den kompletten Verschluss fest auf die Tube aufschrauben.

Klebstoff einseitig dünn auftragen. Je dünner der Klebstofffilm, desto schneller und stärker die Verklebung. Teile sofort zusammenfügen und ca. 5 - 60 s (materialabhängig) zusammendrücken.

Abbindung:

Zum Erreichen der Endfestigkeit mind. 5 Minuten, besser jedoch über Nacht aushärten lassen.

Erreichbare Zug- scherfestigkeiten in N/ mm²:

Klebfläche 10 x 25 mm

Aluminium	11-15
PVC	Materialbruch
PMMA (Plexiglas)	Materialbruch
PC (Polycarbonat)	9-13*
ABS	Materialbruch
PS	Materialbruch
Polyamid 6	2-3

* teilweise Materialbruch

IV. Besondere Hinweise

Reinigung der Arbeitsgeräte:

Um die Haltbarkeit des Klebstoffes zu optimieren, sollten Klebstoffüberschüsse von der Tubenspitze entfernt und erst danach die Kappe aufgeschraubt werden.

Flüssigen Klebstoff mit Zellstoff aufsaugen. Ausgehärtete Reste lassen sich nur mechanisch entfernen.

Lagerung:

Aufrecht stehend, trocken und möglichst kühl lagern. Einfrieren möglich.

Entsorgung:

Kleinstmengen können zum Hausmüll/Gewerbeabfall gegeben werden.

Große Mengen gesondert entsorgen. Abfallschlüssel/ EAK-Code auf Anfrage.

Nur restentleert der Wiederverwertung zuführen.

Telefon-Beratung:

(01805) 555 270

(14 ct./min aus dem deutschen Festnetz, abweichender Mobilfunktarif)

Internet:

www.pattex.de

Sicherheitsratschläge:

siehe Sicherheitsdatenblatt

Bei Abfassung dieses technischen Merkblattes haben wir den gegenwärtigen Stand der technischen Entwicklung nach Maßgabe unserer Erfahrungen berücksichtigt.



Zur Beachtung: Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden.

Henkel AG & Co. KGaA - Konsumentenklebstoffe Deutschland - 40191 Düsseldorf

Seite 2 von 2
Stand 10/08